Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 49

Illustration: [s.n.]
Autor: Stauber, Jules

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

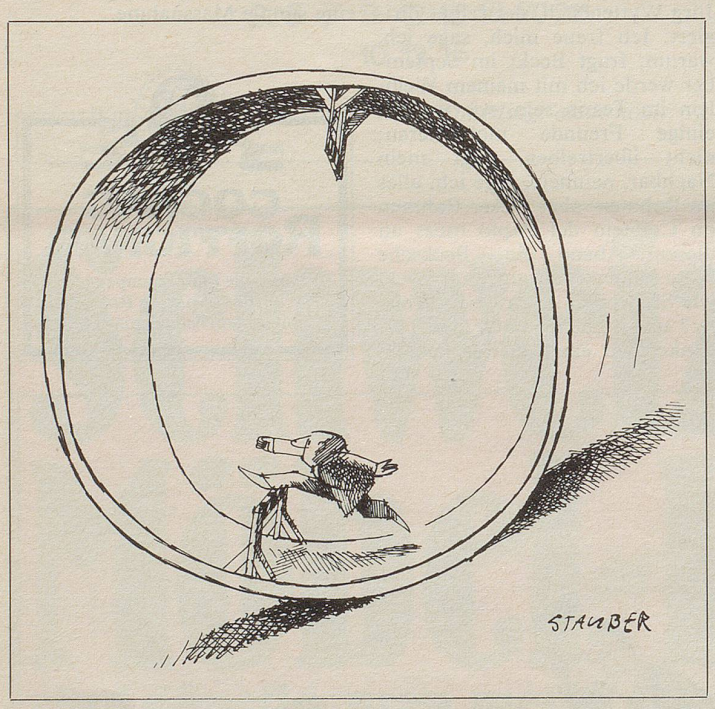
Kalendergeschichte

Telekinese

Beim Kirschenpflücken wurde ich plötzlich von der Vorstellung heimgesucht, ich könne jeden Augenblick hinunterfallen und mir das Genick brechen, die häufigste Unfallart beim Sturz von der Leiter. Obwohl die Leiter neu war, und ich mein Gewicht auf beide Enden der Sprosse verteilte, wurde die Unruhe derart gross, dass ich mich krampfhaft mit der Linken an der Leiter festhielt, um nur noch mit einer Hand Kirschen zu pflücken, was gegen meine Gewohnheit ist. Als die Beunruhigung immer stärker wurde, beschloss ich, unverzüglich hinunterzusteigen. In diesem Augenblick hörte ich in der Nähe den erschrockenen Ruf meines Nachbarn, begleitet vom Brechen der Aeste. Ich musste zusehen, wie er rücklings die Leiter hinunterrutschte und auf den Kopf fiel, den er im letzten Moment einzog und den Körper wie in Zeitlupe abrollte. Auf mein «Hast du dich verletzt?» ging ein verwundertes Lachen über sein Gesicht. Er erhob sich rasch und tat ein paar prüfende Schritte, während er sich den Nacken rieb.

Hierauf pflückte ich bis zum Abend mit beiden Händen weiter.

Heinrich Wiesner



Giovannettis Kaminfeuer-Geschichten

«Man muss Härte entwickeln; immer mehr Härte – jede andere Haltung führt zu nichts!» sprachen die Steine unter sich. Da kamen die streng bewachten Steineklopfer, welche mit Zwangsarbeit büssen mussten für ihre begangenen Härten, und begannen, die Steine zu zertrümmern.

*

Der Orang-Utan sprach, indem er durch die Gitterstäbe hindurch die vorbeipromenierenden Zoo-Besucher nachdenklich betrachtete, zu seiner Ehehälfte: «Ich finde sie geradezu unheimlich ähnlich mit uns. Das einzige, was mir schwerfällt, ist zu erraten, warum sie eingesperrt sind.»

neu!
auch in Brasil
(der neue Villiger-Kiel Brasil hat etwas mehr Würze)
leicht
elegant
modern
5er-Etui Fr. 1.75
20er-Dose Fr. 7.–